



Pressemitteilung

Frankfurt, 9. August 2019

Erster stadtweiter Sauberkeitstag: „Frankfurt Cleanup“ am 21. September/ Stadt ist Partner von World Cleanup Day

Am 21. September ist es so weit. Frankfurt macht sauber. „Mit unserem Slogan „Frankfurt Cleanup“ rufen wir alle Frankfurter*innen auf, an sich unserem ersten stadtweiten Sauberkeitstag zu beteiligen. Gemeinsam wollen wir unsere Stadt von Müll und Unrat befreien“, sagte Schirmherrin und Umweltdezernentin Rosemarie Heilig am Freitag auf einer Pressekonferenz. Sie appellierte „Ob in großen oder kleinen Gruppen, ob aus den Stadtteilen oder Firmen und aus Geschäften: Suchen Sie sich Mitstreiterinnen und Mitstreiter. Lassen Sie uns gemeinsam ein Zeichen setzen gegen den Müll in unserer Stadt, gegen die Flut von Müll weltweit. Was bei uns im Main oder in den Parks landet, gelangt irgendwann zersetzt in Böden und Gewässern,“ so Heilig weiter. Sie freue sich, dass Frankfurt für den ersten stadtweiten Sauberkeitstag Partner des World Cleanup Day 2019 sei. „Gemeinsam mit mehr als 150 Ländern weltweit können wir Frankfurter*innen zeigen, dass wir verstanden haben: Wir verursachen den Müll, wir müssen aber nicht tatenlos zusehen, dass wir die Umwelt für die nächsten Generationen zerstören“, sagte die Dezernentin.

Frankfurt ist neben München und Berlin eine der größten deutschen Partner-Metropolen des World Cleanup Day. „Wir sind stolz, mit der Stadt Frankfurt einen starken Partner gefunden zu haben und gemeinsam mit den Frankfurter Bürgerinnen und Bürgern für mehr Umweltbewusstsein vorwärts zu gehen“, sagte Holger Holland Projektleiter des World Cleanup Day Deutschland. „Die Welt ist unsere Lebensader und wir brauchen sie müll- und vor allem plastikfrei!“. Für den World Cleanup Day Deutschland „haben sich aktuell über 200 Cleanups in über 130 Städten gemeldet. Das ist eine sehr gute Zahl, jeder Cleanup zählt“, so Holland. „Aber wir können noch mehr. Ich möchte die Menschen in unserem Land, denen unsere Umwelt am Herzen liegt, aufrufen, unseren Aktionstag am 21. September mit zu unterstützen.“

Organisiert wird „Frankfurt Cleanup“ von Frankfurts Sauberheitskampagne #cleanffm, dem Grünflächenamt und der FES. „Die FES, das Grünflächenamt und die Kampagne #cleanffm stellen die Infrastruktur für eine saubere Stadt – mit mehr Papierkörben, mehr Personal und häufigeren Leerungen und Reinigungen. Doch



damit unsere Mainmetropole sauberer, schöner und lebenswerter ist, benötigen wir die Mithilfe aller“, sagte FES-Geschäftsführer Benjamin Scheffler. „Machen Sie mit bei Frankfurt Cleanup, bilden Sie Aufräumteams und tragen Sie sich auf unserer Anmeldeplattform ein unter www.cleanup.fes-frankfurt.de oder kommen Sie persönlich im FES-Servicecenter in der Innenstadt am Liebfrauenberg 52-54 vorbei.“ Für alle, die mitmachen gibt es übrigens Mehrweghandschuhe, Müllzangen und -beutel als Geschenk. Die Müllsäcke können an bestimmten ausgeschilderten Orten abgelegt werden. FES und Grünflächenamt werden sie noch an demselben Tag einsammeln.

- Alle Informationen zum Sauberkeitstag unter: www.cleanup.fes-frankfurt.de
- Anmeldung zu „Frankfurt Cleanup“ bis zum 5.9.19 unter www.cleanup.fes-frankfurt.de
- oder persönlich im FES-Servicecenter in der Innenstadt am Liebfrauenberg 52-54
- Ausgabe der Müllbeutel, Handschuhe. Müllzangen beim FES-Servicecenter in der Innenstadt

- Der World Cleanup Day hat seine Wurzeln in Estland und findet seit 2008 jedes Jahr am 3. Samstag im September statt, in Deutschland erstmalig letztes Jahr am 15. September. 2018 sind weltweit 17.000.000 Menschen in über 150 Ländern gegen das globale Müllproblem aufgestanden und haben ein Zeichen gegen Müll und für unsere Erde gesetzt. Mehr Infos hier: <https://deutschlandmacht.de/about/>

Pressekontakt: Susanne Schierwater, Dezernat Umwelt und Frauen, Tel.: (069) 212 33362;
E-Mail: Susanne.schierwater@stadt-frankfurt.de